

Fortbildung

12.10.2027 12:00 Uhr - 14.10.2027 16:00 Uhr

Unser täglich Brot – Auszeit für Hände, Herz und Seele

Ein praktisch-spirituelle Übungsweg rund ums Brot

Brot ist weit mehr als ein Lebensmittel. Es verbindet Menschen, nährt Leib und Seele und erinnert daran, was wirklich trägt.

Wasser, Luft, Erde und Feuer wirken zusammen, damit aus einfachen Zutaten etwas entsteht, das Leben schenkt. Die biblischen Bilder vom Brot des Lebens, vom Sämann oder vom Sauerteig eröffnen dabei neue Zugänge zu unserem eigenen Leben und Arbeiten.

Diese dreitägige Auszeit verbindet Handwerk, Bildung und Spiritualität.

Im Mittelpunkt steht das gemeinsame Backen: Unter Anleitung einer erfahrenen Bäckerin stellen wir Schritt für Schritt verschiedene Gebäcke her und lernen, was gutes Brot ausmacht.

Im praktischen Tun, in gemeinsamen Gesprächen, Zeiten der Stille und spirituellen Impulsen entdecken wir die tiefere Bedeutung des Brotes - als Zeichen von Gemeinschaft, Hingabe und Hoffnung.

Wer mit den Händen arbeitet, kommt oft auch mit sich selbst in Berührung. So wird das Brotbacken zu einer sinnlichen Erfahrung, die nachwirkt und neue Kraft für Alltag und Beruf schenken kann.

Die Teilnehmenden nehmen nicht nur Brot, sondern auch einen Sauerteigansatz und ein schriftliches Handout mit.

Was Sie bei diesem Angebot erwartet:

- Praktisches Brotbacken unter fachkundiger Anleitung einer Bäckerin
- Herstellung von verschiedenen Broten und Kleingebäcken im Holzofen
- Spirituelle Zugänge zur Tiefe von Brot, Leben und Gemeinschaft
- Zeiten der Stille, persönlichen Reflexion und des Austauschs
- Wissenswertes über Zutaten, Teigführung und gutes Handwerk
- Drei Tage Auszeit, die Bildung, Praxis und gemeinschaftliches Erleben miteinander verbindet
- Sie benötigen keinerlei Vorerfahrungen zum Brotbacken, aber Offenheit, mit den Händen zu

Nach Anmeldung wird eine Anmeldebestätigung per E-Mail verschickt. Ca 14 Tage vor der Veranstaltung werden eine Teilnehmendenliste und ggf. weitere Informationen zur Veranstaltung zugemailt.

Um Stornogebühren zu vermeiden, bitten wir um frühzeitige Anmeldung bis zum Anmeldeschluss 8. Juli. Sollten danach noch freie Plätze zur Verfügung stehen, ermöglicht eine Nachmeldefrist bis zum 27. September weitere Anmeldungen.

Dieses Angebot findet in Kooperation mit refugium, dem Auszeitprogramm der Seelsorge der St. Elisabeth-Stiftung, statt.

Diese Veranstaltung ist eine spirituelle Fortbildung. Nach AVR § 10 Abs. 5 wird dafür pro Jahr eine Arbeitsbefreiung von bis zu 3 Tagen unter Fortzahlung der Bezüge gewährt. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Dienstgeber über eine Beteiligung an den Kosten. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des DiCV werden die Kosten der Veranstaltung entsprechend den Regelungen für spirituelle Fortbildungen übernommen.

Zielgruppe:

Termin:

12.10.2027 12:00 Uhr - 14.10.2027 16:00 Uhr

Kosten:

520 EUR

Darin enthalten: Kursgebühr, Vollpension, Tagungsgetränke und Übernachtung im Einzelzimmer. WCs und Einzelduschkabinen auf der Etage.

Veranstaltungsort:

Tagungshaus Kloster Heiligkreuztal

Am Münster 7

88499 Altheim-Heiligkreuztal

www.kloster-heiligkreuztal.de

Referent(inn)en:

Anne-Dorothee Armingeon (Quereinsteiger-Bäckerin, Holzofenfan, Sauerteig-Enthusiastin)

Alexander Bair (Referent Zentrum Tabor, Theologe, Bibliodramaleiter, Brotbäcker mit Leidenschaft)

Ansprechpartner:

Iris Bieg (bieg.i@caritas-dicvrs.de, +49 (711) 2633-1291)

Veranstalter:

Tabor Zentrum für karitativ-diakonische Spiritualität
Refugium - St. Elisabeth-Stiftung